



# Autoreise durch den Südwesten England & Wales

ERLEBNISREICHE AUTOREISE ZU DEN ZAUBERHAFTEN GÄRTEN UND  
SCHLÖSSERN, TRAUMHAFTEN KÜSTEN UND CHARMANTEN DÖRFERN

## EUROPA > WALES

Diese Selbstfahrer Autoreise kombiniert die wunderbaren Reiseziele Wales, Cornwall und Devon und führt Sie durch fünf Nationalparks! Herrliche Küstenlandschaften, imposante Bergwelten, verträumte Dörfer und einzigartige, historische Sehenswürdigkeiten, darunter die berühmten Burganlagen in Wales, warten auf Sie.

### REISEVERLAUF

#### 1. Tag | Anreise

Auf der britischen Insel angekommen führt Sie der Weg in die malerischen South Downs in der Grafschaft West Sussex. Hier verbringen Sie Ihre erste Nacht. Je nach Ankunftszeit, bleibt ggfs. noch Zeit, um sich die ein oder andere Sehenswürdigkeit unterwegs anzuschauen.

#### 2. Tag | Winchester - Stonehenge - Devon

Der heutige Tag bringt Sie zuerst in die alte **Kathedralenstadt Winchester**. Im frühen Mittelalter war Winchester eine Zeit lang Hauptstadt von England. Die mächtige Kathedrale gehört zu den größten Kirchenbauten Europas und besticht durch eine einzigartige Bauweise.

Nicht weit von Winchester erreicht man den berühmten Steinkreis von **Stonehenge**. Besuchen Sie diesen besonderen Ort - dessen Anziehungskraft man sich nicht entziehen kann. Von hier aus lohnt in jedem Fall auch noch ein Abstecher nach **Salisbury**. Die Kathedrale hat den höchsten Kirchturm Großbritanniens und beherbergt ein

original Magna Carta Dokument aus dem Jahr 1215 - eines von nur noch vier Exemplaren weltweit. Durch hügelige Landschaft führt die Reise nach Torquay an der englischen Riviera. (320km)

#### 3. Tag | Englische Riviera - Dartmoor National Park

Genießen Sie heute einen ruhigen Tag an der wunderschönen **englischen Riviera**. Dem Klischee vom nebligen und verregneten England steht das mediterran wirkende Torquay mit seinen hellen Häusern und dem trockenen, milden Wetter entgegen. Nachdem es im 19. Jahrhundert an das Bahnnetz angeschlossen wurde, erlangte Torquay als Lufterholungsort an der „englischen Riviera“ Bekanntheit. Fans des britischen Komikers John Cleese, welcher mit den Monty Pythons Weltberühmtheit erlangte, interessiert es vielleicht zu erfahren, dass der Ort als Inspiration für die beliebte Serie „Fawlty Towers“ diente. Die berühmteste Tochter der Stadt ist die Schriftstellerin Agatha Christie. Ihr zu Ehren wurde die "Agatha Christie Mile" errichtet, ein Spazierweg mit Hinweistafeln, die Erklärungen zum Leben und über die Arbeiten der berühmten Schriftstellerin liefern.

### LEISTUNGEN

- ✓ 1 Übernachtung in West Sussex
- ✓ 2 Übernachtungen in Torquay
- ✓ 2 Übernachtungen in Cornwall
- ✓ 1 Übernachtung im Exmoor
- ✓ 1 Übernachtung im Raum Bath
- ✓ 2 Übernachtungen im Raum Cardiff
- ✓ 2 Übernachtungen in Pembrokeshire
- ✓ 2 Übernachtungen in Snowdonia
- ✓ 13 x Frühstück
- ✓ Reiseführer Südengland
- ✓ Tipps für Sehenswürdigkeiten & Ausflugsziele
- ✓ Sicherungsschein ab mind. 2 unterschiedlichen Reiseleistungen

### REISEPREIS

ab 1.556,00 € p.P.

### ROUTENKARTE



Alternativ gehen Sie auf Erkundungstour durch das berühmte **Dartmoor**. Die Landschaft ist von bizarrer Schönheit und gut versteckt finden sich wunderhübsche kleine Ortschaften, wie z.B. Widecombe-in-the-Moor. Über den Ort Princetown erhebt sich das berühmte Dartmoor Prison, welches auch schon eine Rolle in Arthur Conan Doyles „Der Hund von Baskerville“ gespielt hat. Wer mehr über das Leben hinter „schwedischen“ Gardinen erfahren möchte, dem sei ein Besuch im Dartmoor Prison Museum empfohlen. In Tavistock, am Rande des Moors, erwarten Sie hübsche Geschäfte und Cafés. Übernachtung in Torquay.

#### 4. Tag | Die Fischerdörfer Cornwalls

Auf Ihrem Weg nach Südwesten reihen sich kleine - malerische Fischerdörfer aneinander. Einst waren **Polperro, Looe und Mevagissey** Schmugglerorte, heute locken die Örtchen mit Postkartenszenerie, hübschen Geschäften und einladenden Cafés. Probieren Sie hier eine Cornish Pasty, eine heiß servierte Teigtasche mit köstlichen Fleisch- und Gemüsefüllungen. Übernachtung in Cornwall. (180km)

#### 5. Tag | Rundreise durch den Süden Cornwalls

Schon von weitem sehen Sie die Klosterfestung **St Michael`s Mount** hoch auf einem Felsen im Meer. Bei Ebbe können Sie die Felseninsel, die heute noch immer Besitz der Familie St Aubyn ist, zu Fuß erreichen. Bei Flut bringt Sie ein Boot auf die Insel. Der Rundgang durch die Festung führt sowohl durch die christliche Vergangenheit als auch durch die jahrhundertelange Geschichte der Familie. Umgeben wird das Gebäudeensemble von einer schönen Gartenanlage.

Die zerklüftete Steilküste von Land`s End, der westlichste Punkt Englands und auch das **Minack Theatre**, Cornwalls berühmtes Freilichttheater, sind nicht weit entfernt. Von hier aus führt die **Tin Coast**, eine spektakuläre Küstenstraße und ehemaliges Zentrum des Zinnabbaus, von St Just bis nach St Ives. Hier angekommen, fühlt man sich wie in einem Rosamunde Pilcher Film. Die **Künstlerkolonie** zeichnet sich besonders aus durch enge Gassen und charmante Cottages. Die Londoner Tate Gallery hat hier eine eigene Filiale.

Hieran angeschlossen ist das Barbara Hepworth Museum mit Skulpturengarten. Darüber hinaus befindet sich in St Ives das Ferienhaus der Familie von Virginia Woolf, in welchem die berühmte Schriftstellerin viele Sommer verbrachte. Nutzen Sie Gelegenheit, hier einen typisch englischen Cream Tea mit Scones, Sahne und Marmelade zu genießen. Übernachtung in Cornwall. (100km)

#### 6. Tag | Tintagel Castle - die kornische Nordküste- Exmoor Nationalpark

Der Ort Padstow ist bekannt für das elegante **Herrenhaus Prideaux Place**. Vielleicht erkennen Sie hier die Kulisse aus den Rosamunde Pilcher Verfilmungen wieder. Nicht weit davon entfernt liegt **Tintagel Castle** auf einem meerumtosten Felsen. An diesem dramatischen Ort soll der legendäre König Artus mit seinen Rittern getafelt haben.

Auf dem Weg nach Norden passieren Sie großartige Buchten und Strände sowie idyllische Fischerdörfer. Dazu zählt auch **Boscastle**. Das Dorf liegt in einem schmalen Tal an der Mündung der Flüsse Jordan, Valency und Paradise und der Ortskern wurde im elisabethanischen Stil angelegt. Besonders sehenswert ist das Museum of Witchcraft, welches über die weltweit größte und älteste Sammlung magischer Artefakte verfügt. Ein weiteres Must-see ist **Clovelly**, ein pittoreskes Fischerdorf an der Nordküste von Devon. Der Ort wurde hauptsächlich durch den Roman Westward Ho! von Charles Kingsley bekannt und findet zudem auch Erwähnung in dem Charles Dickens Werk „A message from the sea“. Durch steile, kopfsteingepflasterte Gassen geht es, vorbei an weißgetünchten Cottages, hinunter zum Hafen, wo sich Ateliers, zwei Inns und das Fisherman's Cottage befinden.

Am Abend erreichen Sie den **Exmoor Nationalpark**, eine friedliche, mit Heide und Ginster bewachsene Hochmoorlandschaft. Übernachtung im Raum Exmoor/Taunton. (200km)

#### 7. Tag | Wells - Cheddar Gorge - Bath

Die Stadt **Wells** besitzt eine der großartigsten Kathedralen in England, mit deren Bau im Jahr 1175 begonnen wurde. Sie ist die früheste gotische Kirche, welche vollständig mit Spitzbögen ausgestattet ist. Die Skulpturengalerie an der Westfassade ist zudem ein wahres Meisterwerk der Steinmetzkunst. Ganz in der Nähe liegt **Cheddar Gorge**. Mit ihren verwitterten Felsen und Zinnen gehört sie sicherlich zu den spektakulärsten Natursehenswürdigkeiten der Britischen Insel. Am Fuße der 4,82 km langen Schlucht - die größte im gesamten Königreich - finden sich beeindruckende Tropfsteinhöhlen, die vermutlich in vorchristlicher Zeit bewohnt waren.

Die als eine der schönsten Städte Englands gepriesene Stadt **Bath** lässt sich am besten zu Fuß zu erobern. Im 18. Jahrhundert entwickelte sich Bath zum Treffpunkt der feinen Gesellschaft und erlebte eine Blütezeit als Kurstadt. Von dieser Hochzeit zeugen die vielen georgianischen Prachtbauten im Herzen der Stadt. Und auch das Innere der Bath Abbey beeindruckt seine Besucher immer wieder auf's Neue. Lassen Sie sich verzaubern von der Pracht der architektonischen und historischen Schätze. Übernachtung in Bath. (80km)

### 8. Tag | Chepstow - Tintern Abbey - Cardiff

Machen Sie sich auf nach Wales. Über den Severn erreichen Sie das Land des roten Drachens mit seinen unzähligen Burgen, Sagen und Mythen. Erstes Ziel auf walisischem Boden ist die Stadt Chepstow im unteren Wye Valley. Hier befindet sich das eindrucksvolle Chepstow Castle, welches einen Besuch lohnt. Der Ort selber verfügt über eine gemütliche Fußgängerzone mit charmanten Geschäften und zahlreichen Restaurants und Tea Rooms. Perfekt für eine Mittagspause. Anschließend geht es nordwärts nach Tintern, wo sich die beeindruckenden Überreste einer ehemals stattlichen Abtei aus dem 12. Jahrhundert befinden. Die Ruinen sind ein wahres Meisterwerk britischer Gotik. Nächstes Ziel des Tages ist Cardiff, wo Sie die kommenden zwei Nächte verbringen werden. (120km).

### 9. Tag | Cardiff

Verbringen Sie den heutigen Tag in Europas jüngster Hauptstadt mit einer lebendigen Kunst- und Kulturszene. Im Zentrum der Stadt finden sich viktorianische Einkaufsarkaden und modernen Boutiquen sowie zahlreiche Sehenswürdigkeiten. Wie z.B. **Cardiff Castle**, welches seinen Ursprung zwar im Mittelalter hat, ein Großteil der Anlage entstammt jedoch der viktorianischen Epoche. Die Innenausstattung zählt zu den schönsten Beispielen der Neugotik. Und die Kunstgalerie im Nationalmuseum beherbergt die größte Sammlung impressionistischer und post-impressionistischer Werke außerhalb von Paris. Für mittags empfiehlt sich eine Lunchpause im traditionellen **Pettigrew Tea Room**, welcher ganz in der Nähe des Schlosses liegt.

Wer aber eher an "neuzeitlichen" Attraktionen interessiert ist, braucht in Cardiff nicht lange zu suchen. Die Morgan-Arkaden sind das Zuhause des ältesten Plattenladens der Welt, in der Westgate Street aka Diagon Alley aus dem TV-Klassiker Dr Who findet sich das tatsächlich existierende "Loch in der Wand" und in der Cardiff Bay können Sie über eine 13 km lange Promenade spazieren, welche zum Teil mit moderner Architektur, wie dem berühmten **Millenium Centre**, gesäumt ist. Abends haben Sie die Qual der Wahl bei dem vielfältigen Restaurantangebot, sowohl im Stadtzentrum als auch am Meer.

### 10. Tag | National Botanical Gardens of Wales - Pembrokeshire Coast Park

Auf Ihrem Weg nach Westen kommen Sie heute nach Swansea, der zweitgrößten Stadt des Landes und Geburtsort des großen Dichters **Dylan Thomas** - dem ein Museum gewidmet ist. Sollten Sie an Technik interessiert sein, sollten Sie sich auf keinen Fall das National Waterfront Museum entgehen lassen, wo die industrielle und maritime Geschichte von Wales beleuchtet wird. An der Westseite der Swansea Bay befindet sich der hübsche Ort The Mumbles, Hier können Sie über einen viktorianischen Pier spazieren und erstklassige Meeresfrüchte genießen, die sonst nur in den feinsten Restaurants in London oder Paris serviert werden. Gleich außerhalb des Ortes beginnt die Gower Halbinsel, welche als erste Region Großbritanniens als ein Gebiet von außergewöhnlicher, natürlicher Schönheit

ernannt wurde. Genießen Sie den Ausblick auf endlose goldene Sandstrände und lassen sich eine ordentliche Brise Meeresluft um die Nase wehen, bevor es weiter in Richtung in Pembrokeshire geht.

Alternativ lohnt ein Besuch des **National Botanical Garden of Wales**, welcher ein Zentrum für botanische Forschung und Pflanzenerhaltung ist. Herzstück des Gartens ist das von Sir Norman Foster entworfene Gewächshaus. Wer noch weiter in die bewegte Geschichte von Wales eintuchen möchte, sollte die Ruine von **Carreg Cennen Castle** besuchen. Der Ausblick von der Burg über die umliegende Landschaft bis zum **Brecon Beacons Nationalpark** ist einfach nur großartig. Carmarthen ist vermutlich die älteste Stadt in Wales. Schon die Römer trieben hier Handel. Lohnenswert ist in jedem Fall ein Besuch der Markthalle, wo Sie lokale Köstlichkeiten finden können. Übernachtung in Pembrokeshire. (je 190km)

### 11. Tag | Die Küste von Pembrokeshire

Auch der heutige Tag bietet zahlreiche Ausflugsmöglichkeiten. Für etwas Bewegung unternehmen Sie eine Wanderung auf einem Teilstück des **Pembrokeshire Coast Path**. Sie erleben eine einzigartige Küstenlandschaft mit traumhaften Sandstränden und dramatischen Felsformationen. Lassen Sie sich den Wind um die Nase wehen und halten Sie Ausschau nach Delphinen. Robben und Seevögeln. Oder aber Sie besuchen die beeindruckende **St David Kathedrale**, eine der ältesten Kathedralen Großbritanniens, in dem gleichnamigen Ort. Passend hierzu empfiehlt sich **St Govans Chapel**, eine winzige Kapelle, welche in den Klippen eingebettet liegt und tolle Ausblicke auf das Meer bietet, sowie der Lamphey Bishop's Palace, eindrucksvolle Überreste eines ehemals sehr eleganten Palastes für hochrangige Kirchenfürsten. Im **Pembroke Castle** begibt man sich auf die Spurensuche nach den Royals, wurde hier doch mit der Geburt von Henry VII, direkter Vorfahre von Henry VIII und Elizabeth I, die berühmte Tudor-Dynastie gegründet, welche das englische Königreich nachhaltig verändern sollte.

Einen echten Kontrast bietet die farbenfrohe Küstenstadt Tenby, deren walisischer Name so viel wie "kleine Festung der Fische" bedeutet. Hier gibt es historische Stadtmauern und bunt angemalte Häuser zu bewundern und bei schönem Wetter kann man die fantastischen Strände genießen. Im Tudor Merchant's House, welches zum National Trust gehört, bekommt man einen guten Eindruck, wie das Leben vor gut 500 Jahren ausgesehen haben muss. Oder aber Sie unternehmen einen Bootsausflug zur vorgelagerten Mönchsinsel Caldey Island, wo sich ein immer noch aktiver Zisterzienserorden befindet.

Übernachtung in Pembrokeshire.

### 12. Tag | Rheidol Railway - Snowdonia

Ihr Weg in den Norden des Landes führt entlang der Cardigan Bay. Die historische Stadt Cardigan, welche als das "Tor nach Ceredigion" bezeichnet wird, bietet seinen Besuchern eine lebendige, zeitgenössische Kunstszene mit Theatern und Galerien, eine Vielzahl von Veranstaltungen sowie interessante Einkaufsmöglichkeiten auf Märkten und Einzelhandelsgeschäften. Weiter nördlich liegt die Universitätsstadt **Aberystwyth** - ein viktorianisches Seebad mit einer eleganten Promenade und der längsten Standseilbahn Großbritanniens. Außerhalb des Stadtzentrums lohnt zudem noch ein Besuch von Bwlch Nant yr Arian, einem idealen Ort zur Walbeobachtung. Ab Aberystwyth startet auch eine der zahlreichen historischen Dampfeisenbahnen des Landes - die **Rheidol Railway**. Diese bringt Sie in gut einer Stunde nach **Devil's Bridge**. Die drei Brücken, die erste wurde bereits im 11. Jahrhundert erbaut, die zweite um 1753 und die dritte stammt aus dem Jahre 1901, überspannen den eindrucksvollen Wasserfall Falls of Mynach - ein absolut magisches Erlebnis. Am Abend erreichen Sie Ihre Unterkunft im Snowdonia Nationalpark. (220km)

### 13. Tag | Snowdonia Nationalpark

Das wunderschöne Snowdonia ist eine großartige Mischung aus zerklüfteten Bergen - wilden Mooren und atemberaubender Küstenlandschaft. Wandern ist hier ein Traum - es gibt eine große Auswahl an Bergtouren und auch

leichten Spaziergängen. Auf den Mount Snowdon kommt man zu Fuß oder auch mit der **Snowdon Mountain Railway**.

Wales ist bekanntermaßen das Land der Burgen und Schlösser. So verwundert es dann auch nicht, dass hier im Norden besonders imposante und gigantische Festungsanlagen zu finden sind. Dazu zählen **Caernarfon Castle - Conwy Castle und Harlech Castle**. Ein weiteres sehenswertes Schloss, welches weniger der Verteidigung, dafür aber umso mehr dem Vergnügen gewidmet war, ist **Penrhyn Castle** in der Nähe von Bangor. Das Gebäude wurde im 19. Jahrhundert im neo-normannischen Stil restauriert und diente seinerzeit einem reichen, englischen Industriellen als Wochenendsitz. Die Innenräume sind aufwendig mit abstrakten und figurativen Motivschnitzereien verziert, die aus mittelalterlichen und keltischen Quellen stammen, und Die umfangreiche Gemäldesammlung umfasst Werke von u.a. Rembrandt, Teniers, Gainsborough, Canaletto u.v.m. Von hier aus erreichen Sie übrigens auch schnell und bequem die **Isle of Anglesey**, wo sich die Stadt mit dem längsten Ortsnamen der Welt befindet. Weitere Highlights der Insel sind u.a. verschiedene frühzeitliche und archäologisch interessante Überreste, wie z.B. die Grabkammer Bryn Celli Ddu, sowie lange Sandstrände. Übernachtung im Snowdonia Nationalpark. (175km)

#### 14. Tag | York

Heute heißt es Abschied nehmen vom kleinen Land des Roten Drachen. Bei Chester erreichen Sie englischen Boden und fahren von hier aus auf direktem Weg in die mittelalterliche Stadt **York**. Hier angekommen, können Sie sich in der Altstadt in einem der zahlreichen Restaurants bei einem Lunch stärken - bevor Sie sich auf Entdeckungstour durch die engen Gassen machen oder dem beeindruckenden York Minster einen Besuch abstatten. Es bleibt genug Zeit für einen Bummel - bevor Sie sich am Abend zum Fährhafen in Hull begeben. Fahrzeit ca. 1 Stunde. Die Nachtfähre nach Rotterdam läuft um 20.30 Uhr aus und erreicht am kommenden Vormittag um 08.30 Uhr den Hafen von Rotterdam. (390km)

Tipp: Wenn Sie noch mehr von York und der Umgebung - oder einem anderen Teil Nordenglands - sehen und erleben

möchten, können Sie Ihren Aufenthalt gerne entsprechend verlängern. Sprechen Sie uns an - wir beraten Sie gerne!

## Autoreise | Südengland & Wales

14 Tage

217 mögliche Termine

ab 1.556,00 €